

Veranstaltet von

ecoCONSULTING
energy and environment, prague



**FORSCHUNGSSTELLE FÜR
UMWELTPOLITIK**
Freie Universität Berlin
Fachbereich Politik- und
Sozialwissenschaften

Mit freundlicher Unterstützung von



DEUTSCHE BUNDESSTIFUNG UMWELT



Tschechisch-Deutsche Initiative zum Dialog über die
Ökologische Steuerreform in der Tschechischen Republik
Seminarreihe 2003-2006

Seminar

Die Ökologische Steuerreform aus der Sicht der Gewerkschaften

16. Januar 2004, 9.00-15.00 Uhr

**Tagungsort: Karls-Universität in Prag-Jinonice
U kříže 8, Praha 5
Gebäude A – Raum 2080, 2. Etage**

*In Zusammenarbeit und mit technischer und fachlicher Unterstützung
des Zentrums für Umweltfragen an der Karls-Universität Prag*



Seminarprogramm

Freitag, 16. Januar 2004	
Block 1:	Die Ökologische Steuerreform (ÖSR) in der EU und der Bundesrepublik Deutschland
9 ⁰⁰ – 9 ¹⁰	<p>Vorstellung des Projekts „Tschechisch-deutsche Initiative zum Dialog über die Ökologische Steuerreform in der Tschechischen Republik“</p> <p><i>RNDr. Martin Bursík, Ecoconsulting, s.r.o. & PD Dr. Lutz Mez, Freie Universität Berlin</i></p>
9 ¹⁰ – 9 ⁴⁰	<p>Energiesteuern und die Ökologische Steuerreform in der EU und der Bundesrepublik Deutschland (EU-Richtlinien zur Versteuerung von Strom und Energieprodukten, ÖSR in der Bundesrepublik, Bewertung der Auswirkungen und der Effizienz der ÖSR in der Bundesrepublik)</p> <p><i>Kai Schlegelmilch, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit der Bundesrepublik Deutschland</i></p>
9 ⁴⁰ – 10 ⁰⁰	Diskussion
10 ⁰⁰ – 10 ²⁰	Pause und Imbiss
10 ²⁰ – 11 ⁵⁰	<p>Ökologie, Ökonomie und die gesellschaftliche Verantwortung - Die ÖSR aus der Sicht einiger europäischer Gewerkschaften</p> <p><i>Arnd Spahn, European Federation for Food, Agriculture, and Tourism Trade Unions (EFFAT)</i></p> <p>Positionen weiterer Gewerkschaftszweige</p> <p><i>PD Dr. Lutz Mez, Freie Universität Berlin</i></p>
11 ⁵⁰ – 12 ³⁰	Diskussion
12 ³⁰ – 13 ³⁰	Mittagessen in der Universitätsmenza
Block 2:	Die Ökologische Steuerreform in der Tschechischen Republik
13 ³⁰ – 14 ⁰⁰	<p>Die Ökologische Steuerreform in der Tschechischen Republik</p> <p><i>RNDr. Martin Bursík, Ecoconsulting s.r.o., Berater des Ministers Milan Ščasný, Zentrum für Umweltfragen an der Karls-Universität Prag</i></p>
14 ⁰⁰ – 15 ⁰⁰	<p>Runder Tisch – Präsentation der Vertreter der tschechischen Gewerkschaftsverbände</p> <p>Diskussion</p>

Es wird simultan übersetzt!

Der Deutsche Gewerkschaftsbund & Ökologische Steuerreform

Seminar 06 – Gewerkschaften

Prag, 16. Januar 2004

PD Dr.- Lutz Mez, FFU

- DGB hat von Anfang an die Bundesregierung in ihrem Konzept einer ÖSR unterstützt
- Prinzip, den Faktor Arbeit zu entlasten und den Verbrauch natürlicher Ressourcen steuerlich zu belasten, ist richtig
- ÖSR unterstützt eine zukunftsgerichtete Politik im Sinne von Nachhaltigkeit
- DGB unterstützt das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung

Aktuelle DGB-Position

- DGB begrüßt die Fortentwicklung der ÖSR
- DGB fordert Harmonisierung einer EU-weiten Energiebesteuerung
- DGB befürwortet das Zurückfahren des ermäßigten Steuersatzes für energieintensive Unternehmen, sofern dies zu keiner wettbewerbsgefährdenden Belastung führt
- Im Herbst 2003 gab es Gespräche mit dem BUND, um soziale & ökologische Schieflagen der ÖSR zu justieren